



# Gesellschaft für Geschichte und Heimatpflege Altshausen e.V.

1. Vorsitzender: Franz Rimmel, Ingenhart, Buchäckerstraße 31, 88361 Altshausen, Tel. 07584/1085  
E-Mail: franz.rimmel@ingenhart.de, Internet: [www.geschichtsverein-altshausen.net](http://www.geschichtsverein-altshausen.net)

## Informationsbrief Nr. 1 / 2024

24.05.2024

Werte Mitglieder und Förderer unserer Gesellschaft,

in nächster Zeit bietet unser Verein Folgendes an:

### Vortrag „Das Haus Württemberg und die Brüder Stauffenberg“

Der Vortrag findet am

**5. Juni 2024 um 20.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus** in Altshausen

statt. Referent ist Dr. Eberhard Fritz, ehemaliger Archivar des Hauses Württemberg.

Eberhard Fritz wird auf die enge Verbindung zwischen den Herzögen von Württemberg und der Familie Stauffenberg eingehen. Herzog Albrecht von Württemberg und seine Familie gingen nach anfänglichem Wohlwollen gegenüber den neuen Machthabern ab November 1933 in Opposition zum Nationalsozialismus. Auch spielte Pater Odo von Württemberg, ein Sohn von Herzog Albrecht, eine wichtige Rolle im Widerstand gegen die Nationalsozialisten.

### Mitgliederversammlung am 12.06.2024

Unsere jährliche Mitgliederversammlung findet am 12. Juni 2024 im Gasthaus zum Schützen mit folgender Tagesordnung statt

TOP 1 - Begrüßung

TOP 2 - Feststellung der Tagesordnung

TOP 3 - Gedenken an verstorbene Mitglieder

TOP 4 - Berichte  
Bericht des Vorsitzenden  
Bericht des Schatzmeisters  
Bericht der Rechnungsprüfer  
Entlastung der Vorstandschaft  
Grußworte

TOP 5 - Wahlen  
Zur Wahl stehen der 2. Vorsitzende, der Schriftführer, ein Kassenprüfer sowie drei Beiräte

TOP 6 - Wünsche und Anträge, Aussprache

## Namensgebung für den neuen Bürgersaal

Wie Sie aus der Presse entnehmen konnten, hat der Altshauer Gemeinderat den Namen bzw. die Bezeichnung des neu erbauten Gemeindesaales vor kurzem festgelegt.

Wir haben uns seitens des Geschichtsvereins dafür eingesetzt, dass unsere Gemeinde endlich ein Zeichen setzt und an den in Altshausen geborenen Erfinder und Tüftler „Gustav Mesmer“ in geeigneter Weise erinnert. Es gibt bspw. in Münsingen die „Gustav-Mesmer-Realschule“ und in Bad Schussenried das „Gustav-Mesmer-Haus“. Wir haben daher vorgeschlagen und den Antrag gestellt, dem neuen Bürgersaal den Namen „Gustav-Mesmer-Saal“ zu verleihen.

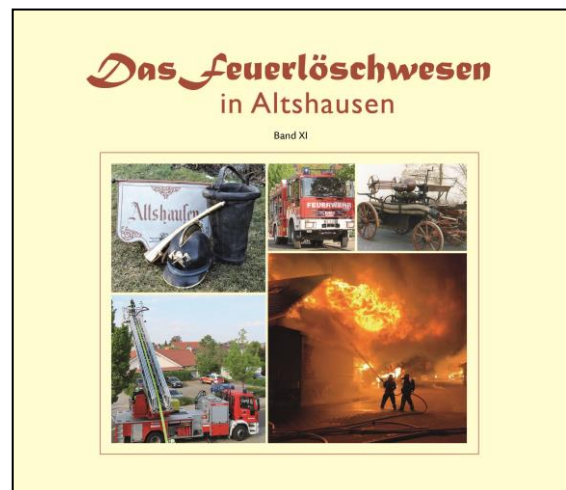
Der Gemeinderat hat sich unsere Ausführungen hierzu leider nicht zu eigen gemacht und der neue Saal heißt - wie sein Vorgänger im ehemaligen Anbau des Gebäudes „Hirsch-Post“ - wieder „Postsaal“. Das neue Gebäude hat jedoch mit der historischen „Hirsch-Post“ wenig zu tun und insofern hätte man dem darin befindlichen Saal durchaus eine neue Bezeichnung verleihen können. Aus unserer Sicht hat sich der Gemeinderat zu wenig mit dem Thema beschäftigt und das Angebot unseres Vereines, das Wirken der Person Gustav Mesmer dem Gremium näher zu erläutern, nicht angenommen.

## Einzug der Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2024

In den nächsten Tagen wird der Einzug der Mitgliedsbeiträge in Höhe von 20,00 € für jedes Mitglied erfolgen.

## Neues Buch der Reihe historischer Altshauer Bücher

Anlässlich des 150jährigen Gründungsjubiläums der Altshauer Ortsfeuerwehr wird unser Schriftführer Elmar Hugger den 11. Band in der Reihe der historischen Altshauer Bücher herausbringen. Das Buch trägt den Titel: „Das Feuerlöschwesen in Altshausen“. Näheres erfahren Sie in unserem nächsten Informationsbrief.



Mit freundlichen Grüßen

(1. Vorsitzender)